

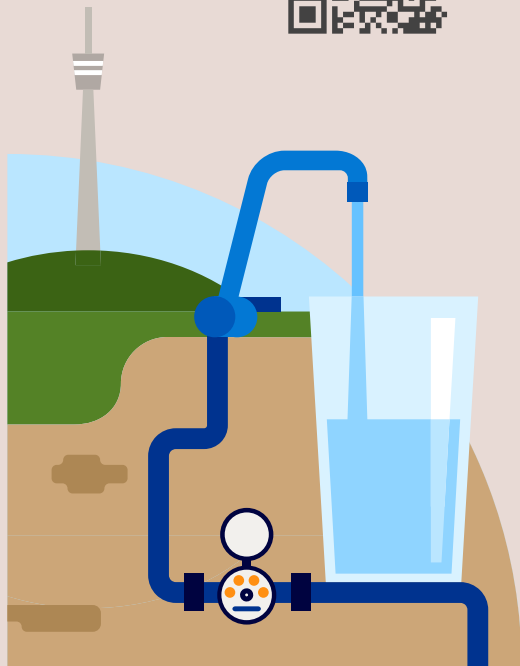
Über die Netze BW

Als größter Verteilnetzbetreiber für Strom, Gas und Wasser in Baden-Württemberg steht die Netze BW für eine sichere, zuverlässige, effiziente und kostengünstige Versorgung sowie kundennahen Netzservice.

Die Trinkwasserversorgung in Stuttgart ist einzigartig in Deutschland.

Keine andere Stadt verfügt aufgrund ihrer topografischen Lage über eine so vielschichtige und aufwendige technische Infrastruktur zur Wasserverteilung. Die Netze BW GmbH stellt dies durch ihre hundertprozentige Tochter Netze BW Wasser GmbH sicher - und zwar mit hervorragend ausgebildeten Mitarbeitenden, maximaler Erfahrung und einzigartigem Know-how in der Trinkwasserversorgung für die Landeshauptstadt.

Weitere Informationen
finden Sie unter:



Wichtige Telefon-Nummern der Netze BW im Überblick:

24-Stunden-Service

Sie möchten eine Störung melden?

Oder wünschen Sie eine individuelle Beratung?

Unter folgenden kostenfreien Rufnummern sind wir immer für Sie da:

Störungsnummer:

Telefon 0800 3629-497 (Wasser)

Servicenummer:

Telefon 0800 3629-900

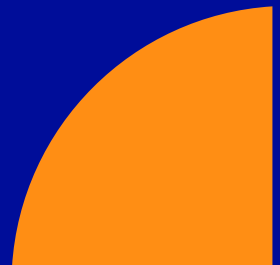
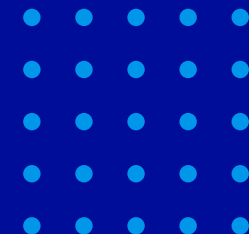
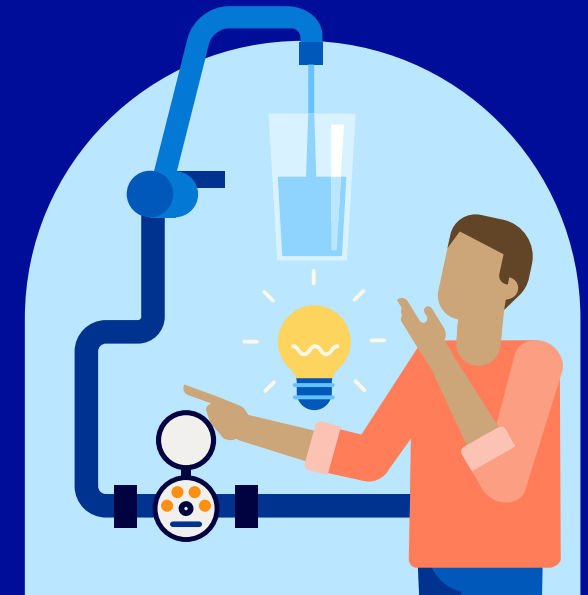
Netze BW GmbH
Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart
Telefon 0800 3629 900
www.netze-bw.de

Netze BW Wasser



Erhöhter Wasserverbrauch

Mögliche Ursachen selbst aufspüren.
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.



Ein Unternehmen der EnBW

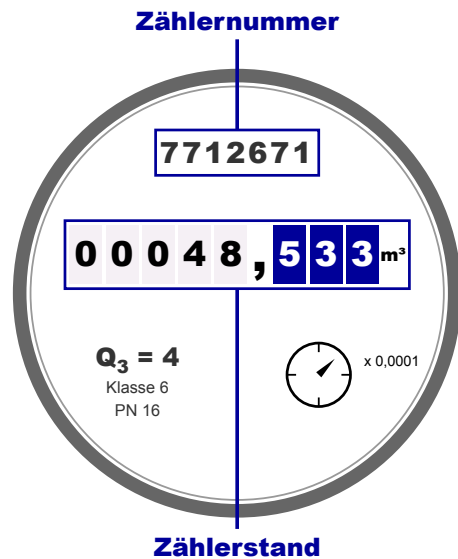
Für Ihre zuverlässige Trinkwasserversorgung

Mögliche Ursachen für einen erhöhten Wasserverbrauch

Zeigt Ihr Wasserzähler trotz gleichen Nutzungsverhaltens höhere Verbräuche als im Vorjahr an? Dafür kann es unterschiedliche Gründe geben. Bevor Sie jedoch eine Überprüfung des Wasserzählers oder aufwendige Dichtigkeitsprüfungen in Betracht ziehen, gibt es einfache Möglichkeiten, wie Sie der Ursache des erhöhten Wasserverbrauchs selbst auf die Spur kommen können.

Kontrollieren Sie den Ablesestand

- Unterscheidet sich der aktuelle Stand Ihrer Wasseruhr gravierend vom in der Rechnung aufgeführten Stand?
- Gab es Änderungen des Abrechnungszeitraums? War dieser z. B. länger als im Vorjahr?



Erhöhte Verbrauchszahlen des Wasserzählers können vielfältige Gründe haben.

Prüfen Sie Ihre Hausinstallation auf Dichtigkeit

Bewegt sich das Anzeigerädchen des Wasserzählers auch dann, wenn gerade kein Wasser verbraucht wird, ist dies ein Hinweis auf undichte Wasserteilungen.

- Gibt es unerklärliche nasse Stellen an der Wand oder auf dem Boden?
- Ist die Toilettenspülung undicht? Hier gibt die "Toilettenpapierprüfung" Aufschluss: Legen Sie dazu Toilettenpapier in die trockene Toilettenschüssel. Wenn es von selbst nass wird, könnte hier die Ursache des erhöhten Verbrauchs liegen.
- Ist ein Wasserhahn im Garten geöffnet oder liegt eventuell ein Rohrbruch in der Gartenleitung vor?

Funktioniert das Überdruckventil einwandfrei?

Da der Versorgungsdruck in den Rohrnetzen schwanken kann, gibt es in Ihrer Hausinstallation sogenannte Überdruckventile. Ob über diese unkontrolliert Wasser verloren geht, lässt sich durch morgendliches und abendliches Ablesen des Wasserzählers überprüfen. Im Normalfall sollte sich der Zählerstand in diesem Zeitraum ohne bewussten Verbrauch nicht verändern.

- Unterscheidet sich der Zählerstand zwischen den beiden Messzeitpunkten?

Geringerer Wasserverbrauch? Kontrollieren Sie den Rückflussverhinderer

Der Rückflussverhinderer ist seit 1992 gesetzlich vorgeschrieben. Es verhindert das Zurücklaufen von Wasser ins öffentliche Netz. Ein Hin- und Herlaufen des Wassers ist somit auch bei Druckschwankungen innerhalb des Zählers nicht möglich. Manchmal kann der Rückflussverhinderer jedoch fehlen oder nicht einwandfrei funktionieren.

- Dreht sich das Anzeigerädchen des Zählers rückwärts?

Falls Sie undichte Leitungen oder Probleme mit dem Überdruckventil bzw. Rückflussverhinderer feststellen, empfiehlt es sich, einen Fachkundigen (z. B. einen Installateur) zu Rate zu ziehen. Als Mieter sollte dies unbedingt in Absprache mit dem Vermieter bzw. Anlagenbetreiber passieren.

Können Sie trotz dieser Überprüfungsmaßnahmen keine Erklärung für den erhöhten Wasserverbrauch feststellen?

Wir legen viel Wert auf die Auswahl hochwertiger Verbrauchsmessgeräte und überwachen deren Qualität bis zum Einbau. In der Regel neigen mechanische Messgeräte eher dazu, zu wenig zu messen. In seltenen Einzelfällen kann es zu einem abweichenden Verhalten kommen. Sollten Sie trotz der genannten Maßnahmen weiterhin an der Richtigkeit Ihres Messgerätes zweifeln, haben Sie das Recht, eine Befundprüfung durch eine staatlich anerkannte Prüfstelle für Messgeräte für Wasser durchführen zu lassen.

- Stellt der Prüfer einen Gerätefehler fest, trägt die Netze BW selbstverständlich die Kosten der Befundprüfung. Außerdem korrigieren wir die Abrechnung auf Basis der Vorjahreswerte.
- Falls kein Gerätefehler festgestellt wird oder die gesetzlichen Toleranzgrenzen eingehalten werden, tragen Sie als Auftraggeber die Prüfkosten

Weitere Infos finden Sie online:

- [Wasserzähler: Zählerstand, Service & Technik](#)
- [Antrag auf Befundprüfung](#)

